

**Produktname: APC1 (Phospho-Ser688) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab04245**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht**

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ANAPC1
<b>Alternative Namen</b>	ANAPC1; TSG24; Anaphase-promoting complex subunit 1; APC1; Cyclosome subunit 1; Mitotic checkpoint regulator; Testis-specific gene 24 protein
<b>Gen-ID</b>	64682.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9H1A4
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen APC1 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser688 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 654–703

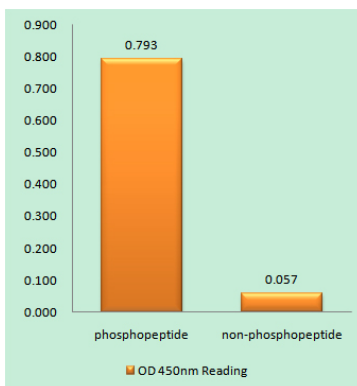
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert eine Untereinheit des Anaphase-fördernden Komplexes (APC/C). Dieser Komplex ist eine E3-Ubiquitin-Ligase, die den Übergang von der Metaphase zur Anaphase des Zellzyklus reguliert, indem sie Proteine ubiquitiniert und so deren Abbau einleitet. [bereitgestellt von RefSeq, Dez. 2011] Funktion: Bestandteil des Anaphase-fördernden Komplexes/Cyclosoms (APC/C), einer zellzyklusregulierten E3-Ubiquitin-Ligase, die den Übergang durch die Mitose und die G1-Phase des Zellzyklus steuert. Signalweg: Proteinmodifikation; Protein-Ubiquitinierung. PTM: Phosphoryliert. Die Phosphorylierung an Ser-355 erfolgt spezifisch während der Mitose. Ähnlichkeit: Gehört zur APC1-Familie. Ähnlichkeit: Enthält 4 PC-Repeats. Untereinheit: Der APC/C besteht aus mindestens 11 Untereinheiten.

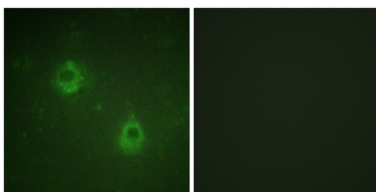
## Forschungsbereich

Zellzyklus G1S; Zellzyklus G2M DNA; Oozytenmeiose; Ubiquitin-vermittelte Proteolyse; Progesteron-vermittelte Oozytenreifung;

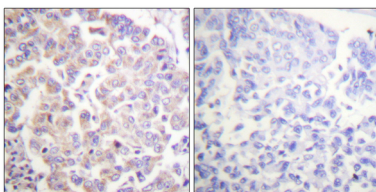
## Bilddaten



Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des APC1 (Phospho-Ser688)-Antikörpers



Immunfluoreszenzanalyse von COS7-Zellen mit dem APC1 (Phospho-Ser688)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe mittels APC1 (Phospho-Ser688)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.